

Vereinsnachrichten

TSV GutsMuths 1861 e.V.

Juli / August / September 2014



Jubilar-Ehrung 2014

Foto: Mathias Gasper



GutsMuths Kalender

Juli 2014

05.07.	Kinderwochenende Judo	Wulle Sporthalle
06.07.	Kinderwochenende Judo	Wulle Sporthalle

August 2014

18.08.-22.08.	Sommercamp	Wulle
30.08. 13.30	BTB Volleyball	Wulle Sporthalle
31.08. 09.00	BTB Volleyball	Wulle Sporthalle

September 2014

13.09. 13.30	BTB Volleyball	Wulle Sporthalle
14.09. 09.00	BTB Volleyball	Wulle Sporthalle
20.09. 15.00	TKD Wochenende	Wulle Sporthalle
21.09. 08.00	TKD Wochenende	Wulle Sporthalle

Impressum

Offizielles Organ des TSV GutsMuths 1861 e.V. Der Bezugspreis der Zeitschrift ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Herausgeber

TSV GutsMuths 1861 e.V.
Wullenweberstraße 15, 10555 Berlin
Tel.: 393 24 40, Fax: 392 78 67
E-mail: info@tsvgutsuths-berlin.de
www.tsvgutsuths-berlin.de

Öffnungszeiten der GutsMuths-Geschäftsstelle

Montag 09.00-18.00 Uhr
Mittwoch 09.00-19.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag 09.00-16.00 Uhr

Bankverbindung:

Konto-Nr 151 50 104 • BLZ 100 100 10 • Postbank Berlin
IBAN DE38 1001 0010 0015 1501 04 • BIC PBNKDEFF

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel drücken nicht immer die Meinung des TSV GutsMuths oder der Redaktion aus.

Für unaufgeforderte Texte übernimmt die Redaktion keine Haftung, ebenso können Artikel formal bearbeitet werden. Nachdruck aller Beiträge mit Quellenangabe erwünscht.

Belegexemplare erbeten.

Verantwortlich für den Inhalt: Mathias Gasper
Layout: Paul Mainz

Redaktionsschluss für die Vereinsnachrichten
Oktober 2014 ist der 16.09.2014!

GutsMuths Familie



Jubilar-Ehrung 2014



Foto: Mathias Gasper

Jürgen Lootz, 65 Jahre im Verein



Foto: Mathias Gasper

Axel Lehmann, 60 Jahre im Verein



GutsMuths Familie



Foto: Mathias Gasper

Günther Büttner, 60 Jahre im Verein



Foto: Mathias Gasper

Ortwin Hochgräber, 50 Jahre im Verein



Foto: Mathias Gasper

Karsten Höpfner, 50 Jahre im Verein

G U T S C H E I N

FITNESS- & GESUNDHEITSSTUDIO

im Sport- und Freizeitzentrum des TSV GutsMuths 1861 e.V.
Wullenweberstr. 15, 10555 Berlin, Tel.: (030) 393 24 40)

- Wollen Sie individuell von sportlich und medizinisch ausgebildeten Trainern betreut werden?
- Wollen Sie Ihren Rücken und Kreislauf stärken, Ihre Gelenke mobilisieren und stabilisieren?
- Wollen Sie in einer familiären Atmosphäre, direkt an der Spree, etwas für Ihre Gesundheit tun?
- Wollen Sie noch mehr über uns erfahren?

Dann nutzen Sie diesen Gutschein für ein kostenloses Probetraining und rufen Sie uns an!

☎ (030) 393 24 40

Studieleiterin **Dagmar Kühn**

Kostenlose Zusatzangebote:

Viele Kurse dürfen zusätzlich besucht werden!

Die Sauna ist 2014 kostenlos! (Änderungen vorbehalten)

Bundesweit in anderen Vereinsstudios trainieren!



GutsMuths Familie

Liebe Vorstandsmitglieder, lieber Michael, lieber Marian!

Ich möchte mich nochmals recht herzlich für die sehr gelungene und unterhaltsame Jubilarfeier bedanken, an der ich zu meiner 60 jährigen Mitgliedschaft – auch wegen meines Wunschtermins – teilnehmen konnte. Es war eine große Freude, wieder einmal „alte Bekannte“ aus der GutsMuths-Familie treffen zu können und viele inter-

essante Gespräche geführt zu haben.

Ein besonderes Dankeschön möchte ich an Michael Stelse sagen. Seine Moderation war mit den sehr gut recherchierten Rückblicken auf die Eintrittsjahre der Jubilargruppen unterhaltsam, lehrreich und auch amüsant. Es war rundum eine sehr stimmungsvolle Veranstaltung.

Nochmals besten Dank und herzliche Grüße vom Niederrhein!

Ihr / Euer Axel



Foto: Mathias Gasper

GEBÄUDEREINIGUNG SIEGEL

Fenster- und Gebäudereinigung • Aufgangs-
und Teppichbodenreinigung • Gardinenservice
in Privatwohnungen • Büros • Fabriken

Bundesallee 89, 12161 Berlin

Tel.: 851 93 87 + 852 63 94

Fax: 852 07 90



mail: gebaudereinigung-siegel@t-online.de

GutsMuths Familie



Sommerfest 2014



Foto: Mathias Gasper



Foto: Mathias Gasper



GutsMuths Familie



GutsMuths Familie



Foto: Mathias Gasper



Foto: Mathias Gasper



Foto: Mathias Gasper



GutsMuths Familie



Foto: Mathias Gasper



Foto: Mathias Gasper

Unser geschätzter Sportkamerad

Kurt Conradi

ist am **04. Juni 2014** im Alter von **89 Jahren** von uns gegangen.

Unser Verein verliert mit ihm einen lieben Vereinskamerad, der unserer Gemeinschaft seit 1988 angehörte. Er war Mitglied im Senioren-Freizeittreff und in der Abteilung Freizeitsport-Sonderprogramm.

Wir werden ihn gern in Erinnerung behalten.

Alexander Fuchs
Vorsitzender

Monika Dubisch
Abteilungsleiterin

Marian Jonczyk
Abteilungsleiter

Sekretariat neu besetzt

Seit dem 17. Juni ist die Stelle im Sekretariat mit Frau Birgit Stelse neu besetzt.

Frau Stelse hat mit ihrer schriftlichen Bewerbung und im Vorstellungsgespräch unseren Vorsitzenden Alexander Fuchs und den Leiter des Sport- und Freizeitentrums Marian Jonczyk überzeugt. Frau Stelse hat nach ihrer Ausbildung zur Bürokauffrau in der Unternehmensgruppe Gegenbauer Berufserfahrungen in Berlin und Brandenburg erworben. Sie hat in den Bereichen allgemeine Verwaltung, Kundenbetreuung und Marketing bei Unternehmen mit den Schwerpunkten Facility Management, Catering und Energieversorgung gearbeitet.

In den 90er Jahren hat Frau Stelse bei der SG GutsMuths / BTSV von 1850 Handball gespielt sowie Kinder- und Jugendmannschaften betreut.

Wir freuen uns, mit Frau Stelse eine qualifizierte und engagierte Mitarbeiterin ge-

funden zu haben, und wünschen Ihr einen guten Start an ihrem neuen Arbeitsplatz in unserem Verein.

Der Vorstand





GutsMuths Familie

Der Hitze getrotzt

Beim 6. Run of Spirit hatten sowohl viele junge als auch alte GutsMuths'er ihren Spaß – und das bei tropischen Temperaturen. Beim 5.000 m „Fun Run“ beispielsweise war unser ältester Läufer 83 Jahre und der jüngste 10 Jahre alt. Werner Knuth, den Kerstin Luck vom Lauftreff begleitete, schaffte die Strecke in 40:25 min. und Jakob Stäck in 24:00 min.

Auch bei den anderen Läufen wie Kinderlauf, Schülerlauf und Jugendlauf waren Läuferinnen und Läufer unseres Vereins am Start. Zudem gingen 13 Walker und Walkerinnen die Strecke über das Gelände des Evangelischen Johannesstifts und durch den etwas kühlenden Wald. Insgesamt kamen 25 Teilnehmer unseres Vereins in den verschiedenen Wettkämpfen

ins Ziel. Trotz der brütenden Hitze war es wieder eine tolle Veranstaltung, bei der wir der veranstaltende Verein sind.

Alexander Fuchs & Michael Otto



Foto: Michael Otto



Foto: Michael Otto

Abteilungsberichte



Abteilungen stellen sich vor **9 Fragen an die Schwimmabteilung**

Wann wurde die Abteilung gegründet?

Im Januar 1958 wurde offiziell die Schwimmabteilung gegründet.

Wieviele Mitglieder hat die Abteilung?

365 Schwimmer/innen und solche, die es noch werden wollen, im Alter von 5-85 Jahren.

Wieviele Jugendliche?

Ca. 56 aktive Jugendliche (zwischen 13 und 20 Jahren)

Was kann ich lernen?

Schwimmen von A wie Abzeichen bis Z wie Zweierzug, Streckentauchen, Ringe Tauche und vieles mehr.

Wo wird trainiert?

Fast ausschließlich im Poststadion, dem Stadtbad Tiergarten, in der Seydlitzstraße 7, 10557 Berlin. Während der Sommerferien für (ca. 8 Wochen) Mo-Do im Freibad Humboldthain.

Was muss ich zum ersten Training mitbringen?

Freude, Motivation, Spaß am lernen, Badehose bzw. Badeanzug, Handtuch, Schwimmbrille, Badekappe, Badelatschen und einen SchrankEuro.

...und zum zweiten oder dritten Training?

Ein ausgefülltes Anmeldeformular/Abteilungszugehörigkeit und ein Sportgesundheitsattest.





Abteilungsberichte

Was passiert außerhalb des Trainings?

Wettkämpfe, Trainingslager, Zoobesuch, Wasserski, Begegnungen mit unserem langjährigen Partnerverein aus und in Babenhausen, Springen vom Sprungturm, u.v.m..

Wer kann teilnehmen?

Alle Nichtschwimmer (ab 5 Jahren) die ausdauernd auf der Warteliste ausgeharrt haben, jeder Schwimmer, Wettkampfschwimmer, Master-, Senioren- und Freizeitschwimmer.

Probetraining für Schwimmer findet am 1.Montag im Monat um 18Uhr statt!

Babenhausen 2014

Zum diesjährigen traditionellen Himmelfahrtstreffen konnten wir am Donnerstag, den 29.05.2014, um 15:00 Uhr 18 Babenhausener Kinder und Jugendliche und 15 Erwachsene Schlachtenbummler begrüßen. Während die Kinder ihre Betten im Multi 2 und 3 im Zentrum aufschlugen und es sich gemütlich machten, checkten die Erwachsenen in ihrem Hotel an der Urania ein. Nach einem gemeinsamen Abendessen tobten sich die Kinder in der Sporthalle aus und die Großen gingen weiter zum Cafe Schiff, um gemütlich den Abend ausklingen zu lassen.

Am nächsten Morgen machten sich die Kinder auf zum Museum für Kommunikation und die Erwachsenen wurden von Burckhard Hoch beginnend am Brandenburger Tor durch das Historische Berlin geführt. Gegen 14:00 Uhr entließen wir die Babenhausener Schlachtenbummler am Alex zur individuellen Shoppingtour.

Ein Glück ist Berlin groß und der Tag lang genug, dass sich trotz zwei sehr ähnlicher Sightseeing-Touren keiner in die Quere kam. Die Kinder haben nach der Einführung in die Kommunikationsweisen und nach dem Testen der vielen möglichen Experimente eine Einführung in den Datenschutz und das Überwachungszeitalter erhalten. Ob datensammelnde Videoüberwachungen in amerikanischen Einkaufszentren oder die fortschrittlichen Verkaufsroboter in einzelnen Geschäften... ein paar kleine Tricks helfen, auch in dem Überwachungsdschungel unerkannt zu bleiben. Eine große Verkleidungskiste oder auch eine einfache Papiertüte mit zwei Löchern für die Augen schützen sicher deine Identität. Für ihre eigene Kommunikation haben die Kids dann noch 2-3 Verschlüsselungsmöglichkeiten gelernt, mit denen sie ihre Nachrichten ausschließlich für den Adressaten lesbar machen können. Nach dem Museumsbesuch ging es dann weiter zum Brandenburger Tor und zum Reichstag. Dort haben wir eine kleine Pause mit musikalischer Einlage in Form von Gitarre, Gesang und selbstgebastelten Rasseln gemacht und genussvoll das Lunchpaket verzehrt. Weiter ging es dann zum Alexanderplatz mit dem Fernsehturm. Obwohl schon einige Kinder ziemlich müde wurden, kam noch einmal Motivation auf, als es dann zum Balsen-Fabrikverkauf nach Tempelhof ging, um sich mit frischen Keksen einzudecken. Gut erschöpft und vollgepackt kamen wir dann pünktlich zum Abendessen wieder in der Wulle an. Auch wenn der große Hunger unterwegs teilweise schon mit dem einen oder anderen Keks gebändigt wurde.

Abteilungsberichte



Um 19:00 Uhr trafen wir Schlachtenbummler uns wieder und mit insgesamt 27 Personen bestiegen wir am Schiffbauerdamm ein Boot, um das kriminelle Vergnügen einer mörderischen Spreefahrt zu erleben. Die 3-stündige Abendfahrt inklusive 3-Gänge-Menü führte uns zurück in das Berlin der 20er Jahre. Wir wurden zu Gaunern, Ganoven und Freudenmädchen. Es wurde gesungen, gegessen und gefeiert. Und dann geschah ein Mord an Bord. ... Dank der amüsanten Spurensuche und unserer Mithilfe konnte der Kommissar an Bord alle Geschehnisse restlos aufklären. Ein wirklich gelungenes Abendvergnügen.

Am Samstag ging es schon um 9:00 Uhr in der Frühe los zum Schwimmbad in die Holzmarktstraße. Die Babenhausener traten an, den Pokal der seit letztem Jahr wieder einmal in ihren Händen war, zu verteidigen, die Berliner mit dem Wunsch den Pokal endlich wieder nach Berlin zu holen. Jeder gab sein Bestes unter den anfeuernden Rufen der Zuschauer. Dank der fleißigen Urkundenschreiber konnten einige Ehrungen schon

während des Wettkampfes stattfinden. Leider gab es kein Treppchen. Am Ende waren die Berliner die schnelleren und so blieb der Pokal in Berlin.

Nach dem anstrengenden Sport hatten alle Hunger und die Griller hatten einiges zu tun, um alle satt zu bekommen. Gut gestärkt machten sich unsere Gäste noch einmal auf den Weg in die Stadt, um etwas zu erleben. Auch die betreuenden Übungsleiter hatten heute Abend frei und so zogen auch diese um die Häuser.

Um 9:00 Uhr am Sonntagmorgen verabschiedeten wir unsere Gäste, die sich kaum ausgeschlafen auf die weite Heimreise machten. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr in Babenhausen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen fleißigen Helfern und Helferinnen bedanken. Ohne euch wäre eine Veranstaltung wie diese nicht zu stemmen gewesen. Vielen vielen Dank!

*Eure Abteilungsleitung
Sonja, Joshua und Theresa*



Jahreskalender 2014

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Mi Neujahr	1 Sa	1 Sa	1 Di	1 Do Tag der Arbeit	1 So
2 Do	2 So	2 So	2 Mi	2 Fr	2 Mo
3 Fr	3 Mo	3 Mo	3 Do	3 Sa	3 Di
4 Sa	4 Di	4 Di	4 Fr Taekwon-Do Kup-Prüfung	4 So	4 Mi
5 So	5 Mi	5 Mi	5 Sa Taekwon-Do Seminar	5 Mo	5 Do
6 Mo	6 Do	6 Do	6 So Taekwon-Do Berliner Bären-Cup	6 Di	6 Fr Badminton Abteilungsversammlung
7 Di	7 Fr	7 Fr	7 Mo	7 Mi	7 Sa
8 Mi	8 Sa Fasching für Sie und ihn, Senioren-Spielenachmittag	8 Sa Senioren-Spielenachmittag	8 Di	8 Do	8 So Pfingstsonntag
9 Do	9 So	9 So	9 Mi	9 Fr	9 Mo Pfingstmontag
10 Fr	10 Mo	10 Mo	10 Do	10 Sa Volleyball BTB Einladungsturnier	10 Di
11 Sa Senioren-Spielenachmittag	11 Di	11 Di	11 Fr	11 So	11 Mi
12 So	12 Mi	12 Mi	12 Sa Senioren-Spielenachmittag	12 Mo	12 Do
13 Mo	13 Do	13 Do	13 So	13 Di	13 Fr
14 Di	14 Fr	14 Fr	14 Mo	14 Mi	14 Sa Übernachtungs- wochenende Leichtathletik
15 Mi	15 Sa	15 Sa	15 Di Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	15 Do	15 So
16 Do	16 So	16 So	16 Mi	16 Fr	16 Mo
17 Fr Sportabzeichen Saisonabschlussfeier	17 Mo	17 Mo	17 Do	17 Sa	17 Di Redaktionsschluss Vereinsnachrichten
18 Sa	18 Di Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	18 Di	18 Fr Karfreitag	18 So	18 Mi
19 So Taekwon-Do Neujahrsfrühstück	19 Mi	19 Mi	19 Sa	19 Mo	19 Do
20 Mo	20 Do	20 Do	20 So Ostersonntag	20 Di	20 Fr
21 Di	21 Fr	21 Fr	21 Mo Ostermontag	21 Mi	21 Sa Jubilär-Ehrungen / Berliner Meisterschaften TGW
22 Mi	22 Sa Vereinsfasching, Senioren-Spielenachmittag	22 Sa Senioren-Spielenachmittag	22 Di	22 Do	22 So
23 Do	23 So	23 So 3. Generationen-pokal TGW	23 Mi	23 Fr	23 Mo
24 Fr	24 Mo	24 Mo	24 Do	24 Sa	24 Di Volleyball Abteilungsversammlung
25 Sa Senioren-Spielenachmittag	25 Di	25 Di	25 Fr	25 So	25 Mi
26 So	26 Mi	26 Mi	26 Sa Senioren-Spielenachmittag	26 Mo	26 Do
27 Mo	27 Do	27 Do	27 So	27 Di	27 Fr
28 Di	28 Fr	28 Fr	28 Mo	28 Mi	28 Sa Vereinssommerfest
29 Mi	Sonn- und Feiertage Schulferien	29 Sa Hauptausschuss-sitzung	29 Di	29 Do Christi Himmelfahrt	29 So
30 Do		30 So	30 Mi	30 Fr	30 Mo
31 Fr		31 Mo		31 Sa Taekwon-Do: Norddt. Meisterschaft	

Jahreskalender 2014



Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Di	1 Fr	1 Mo	1 Mi	1 Sa	1 Mo
2 Mi	2 Sa	2 Di	2 Do	2 So	2 Di
3 Do	3 So	3 Mi	3 Fr Tag der dt. Einheit	3 Mo	3 Mi
4 Fr	4 Mo	4 Do	4 Sa	4 Di	4 Do
5 Sa	5 Di	5 Fr	5 So	5 Mi	5 Fr Hauptversammlung
6 So	6 Mi	6 Sa	6 Mo	6 Do	6 Sa
7 Mo	7 Do	7 So	7 Di	7 Fr	7 So
8 Di	8 Fr	8 Mo	8 Mi	8 Sa	8 Mo
9 Mi	9 Sa	9 Di	9 Do	9 So	9 Di
10 Do	10 So	10 Mi	10 Fr	10 Mo	10 Mi
11 Fr	11 Mo	11 Do	11 Sa BSV Jugentag - Friedrichstadtpalast	11 Di	11 Do
12 Sa	12 Di	12 Fr TGW Norddt. Meisterschaften (in Berlin)	12 So	12 Mi	12 Fr
13 So	13 Mi	13 Sa	13 Mo	13 Do	13 Sa
14 Mo	14 Do	14 So	14 Di Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	14 Fr	14 So
15 Di	15 Fr	15 Mo	15 Mi	15 Sa	15 Mo
16 Mi	16 Sa	16 Di Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	16 Do	16 So	16 Di Redaktionsschluss Vereinsnachrichten
17 Do	17 So	17 Mi	17 Fr	17 Mo	17 Mi
18 Fr	18 Mo Sommercamp	18 Do	18 Sa	18 Di	18 Do
19 Sa	19 Di	19 Fr	19 So	19 Mi	19 Fr
20 So	20 Mi	20 Sa	20 Mo	20 Do	20 Sa
21 Mo	21 Do	21 So	21 Di	21 Fr	21 So
22 Di	22 Fr	22 Mo	22 Mi	22 Sa Hauptausschuss-sitzung	22 Mo
23 Mi	23 Sa	23 Di	23 Do	23 So	23 Di
24 Do	24 So	24 Mi	24 Fr	24 Mo	24 Mi Heiligabend
25 Fr	25 Mo	25 Do	25 Sa	25 Di	25 Do 1. Weihnachtstag
26 Sa	26 Di	26 Fr	26 So	26 Mi	26 Fr 2. Weihnachtstag
27 So	27 Mi	27 Sa	27 Mo	27 Do	27 Sa
28 Mo	28 Do	28 So	28 Di	28 Fr Adventsbasar	28 So
29 Di	29 Fr	29 Mo	29 Mi	29 Sa	29 Mo
30 Mi	30 Sa	30 Di	30 Do	30 So BSV Jugentag - Kinderballet im Fontane-Haus	30 Di
31 Do	31 So		31 Fr		31 Mi



Abteilungsberichte



Osterspaziergang durch den Berliner Zoo

Am 12. April begaben sich die Guts-Muths'er Schwimmkinder an Land und machten sich auf, die Tiere im Zoo zu besuchen. Um 10:00 Uhr versammelten wir uns am Hansaplatz. Kurz nach 10h machten sich die Kinder, 4 Übungsleiter und 2 Mütter auf den Weg. Nach kurzem Spaziergang war der Zoo erreicht. Dank der dichten Bewölkung gab es keine Warteschlange an der Kasse. Wir bewunderten die Elefanten, die Ziegen und die Hühner. Alle inspizierten das Gehege ganz genau, ob denn wohl schon Ostereier gelegt wurden...?! Leider fand sich kein einziges bun-

tes Ei. Die Giraffen zeigten sich heute von ihrer besten Seite und auch die Affen lieferten uns eine sehenswerte Show. Während der Löwe brüllte, versuchten die Kinder das Geld aus dem Brunnen zu fischen – sie können halt nicht ohne Wasser.

Bei inzwischen strahlendem Sonnenschein zog es uns zu den Robben. Wir schauten zu, wie schnell und elegant sie sich durch das Wasser bewegen. Aber wie den Kindern macht ihnen das Spielen im Wasser am meisten Spaß.

Zum Abschluss tobten sich die Kinder noch ausgiebig auf dem Spielplatz aus. Auf dem Heimweg erwartete uns Osterhäs-Sonja auf einer großen Wiese im Tier-



garten. Hier hatte sie Beutel mit Osterhaschen versteckt. Sofort machten sich die Kinder auf die Suche. Sonja hatte sich richtig Mühe gegeben und so waren manche Beutel leicht und andere richtig schwer zu finden. Aber am Ende hatte jeder einen Beutel. Zufrieden machten wir uns auf den Heimweg. Am Hansaplatz wurden wir von den schon wartenden Eltern freudig begrüßt.

Ein rundum gelungener Spaziergang, der uns allen viel Freude bereitet hat.

Leichtathletik

Leichtathleten Trainingslager Strausberg 2014

Donnerstag, Tag 1:

Um 8.00 Uhr trafen wir uns auf dem Parkplatz der Wulle. Wir sind mit der S-Bahn bis nach Strausberg gefahren; während der Fahrt sind wir am Social-Highlife-Punkt vorbeigekommen: Petershagen Nord! Vorbei an einem schlecht gemachten Himmel-und-Hölle-Spiel (es fehlte die 5) und ein paar Sandkästen kamen wir nach einer Stunde am Sport-und Freizeitzentrum an. Wir begaben uns erst einmal auf einen weiten Spaziergang in die komplett entge-

gensetzte Richtung, zu der, die wir hätten nehmen sollen. So erkundeten wir das weitläufige Gelände. Dann trafen wir den Platzwart, der uns entgegen kam und unsere Koffer und Taschen zu unseren Zimmern fuhr. Nachdem wir unsere Sachen in unseren Zimmern gelassen hatten, begannen wir mit dem Training. Wir machten Staffeln in Gruppen von jeweils drei Leuten, im Laufe derer unser Trainer mich einmal sogar tragen musste. Daraufhin gab es Mittagessen: Spaghetti Bolognese (für die Vegetarier unter uns gab es Sojabolognese) und ein Eis als Nachtisch, außer für den Einen, der seine Bolognese lieber mit Toast aß. Nach dem Essen überraschte uns Paul [der Trainer] mit einheitlichen Trainingslager-T-Shirts, in denen wir gleich die zweite Trainingseinheit durchführten. Dieses Training bestand aus Übungen im Sand. Im Anschluss gab es Abendbrot mit einem besonderen Highlight: Pizza. Nach dem Abendessen spielten wir gegen die Trainer Volleyball und verloren unglücklich, was zur Folge hatte, dass wir 5 Jumper (eine Art Liegestütz-Sprung) beim nächsten Training zu machen hatten. Im zweiten Satz, der garantiert unsere Revanche geworden wäre, wurden wir unterbrochen und kehrten zu unseren Zimmern zurück [in der Tat gab es

Unser Kooperationspartner:

HauptstadtSport.tv -
Das Sportmagazin aus Berlin

www.hauptstadtsport.tv





Abteilungsberichte

am nächsten Tag die Revanche und noch einen dritten und sogar einen vierten Satz, welche alle die Trainer, wenn auch mit sehr viel Glück, gewannen, so dass sich der Einsatz auf 80 Jumper erhöhte, die am nächsten Tag zu entrichten waren]. In der Gemeinschaftsküche schlossen wir uns einem Activity-Spiel an, das in einer grausam langsam vergehenden Zeit mit einer Folge 'Germanys Next Top Model' endete. Dann gingen wir alle zu Bett.

Jakob und Daniel

Freitag, Tag 2:

Schon in der Nacht hatte es angefangen zu regnen. Davon sind wir aufgewacht und konnten natürlich nicht weiterschlafen. Vielleicht war es aber besser vom Regen geweckt zu werden als von Pauls superklasser Musik! Als wir raus waren aus unserer Butze hatten wir Frühstück. Es regnete ununterbrochen, also trainierten wir in einer Halle, die aussah wie ein Raumschiff. Unser Training bestand aus

Springseilspringen und Reaktionsstarts; und nach etwa einer Stunde Training gab es dann schon wieder Essen, obwohl wir alle nicht so Hunger hatten; das Frühstück war ja erst zwei Stunden her. Nach dem Mittagessen fuhren wir ins Schwimmbad; wir wollten unbedingt in den Whirlpool, aber wir mussten erst einmal Bahnen schwimmen, weil Paul auf keinen Fall auf ein bisschen Training verzichten wollte. Nach dem Schwimmbad wollten wir dann zurückfahren, aber irgendwie wusste keiner den Weg so wirklich, bis wir dann letztendlich mit der S-Bahn fuhren. Nach dem Abendessen hatten wir Freizeit und mussten den Tagesbericht schreiben. Später gehen wir noch Activity spielen. Heute Nacht schließen wir unsere Tür zu, wir haben nämlich komische Nachbarn bekommen (die aber eigentlich dann doch ganz nett waren und am nächsten Tag schon wieder abfahren).

Feli, Hannah und Carla



Foto: Franzisca Gorniaczyk



Foto: Franzisca Gorniaczyk

Samstag, Tag 3:

Der Morgen begann glücklicherweise relativ ruhig; geweckt wurden wir liebevoll von Paul um 6.30 Uhr: „Ihh, hier stinkt's... raus aus den Federn!“ Nach einer kurzen Morgengymnastik gingen wir zum gefühlten 80 000-mal zur Kantine, wo wir genüsslich frühstückten. Eine erholsame Pause später, in der viele Tischtennis spielten, fing das groß angekündigte Training endlich an: Es entpuppte sich als actionreiches Footballtraining, wobei wir unseren Aggressionen freien Lauf lassen konnten. Paul spielte dabei eine wichtige Rolle; komischerweise landete er dabei immer auf dem Boden. Das ganze endete mit einem intensiven Footballmatch. Da das Wetter mitspielte, konnten wir zum Glück beim Mittagessen

draußen sitzen. Nach einem kurzen Durchatmen durften zwei Mitsportlerinnen das nächste Training eröffnen, in dem sie die Erwärmung anleiteten. Da sie dies so ausführlich taten, viel das eigentliche Staffelttraining kürzer aus. Das darauf folgende Volleyballspiel bereitete den meisten viel Spaß und Vergnügen. Wir ließen den Abend beim gemütlichen Beieinandersitzen am Lagerfeuer ausklingen, wo wir das von Paul mit Liebe selbstgegrillte Fleisch und Tofuwürste aßen (Der panierte Blumenkohl war der Hit!). Es wurden lustige Witze (der beste bekam einen kleinen Preis) und Geschichten bis tief in die Nacht zum Besten gegeben. Danach fielen alle, müde von dem ereignisreichen Tag, in ihre weichen Betten.

Sofia, Lia, Kibibi und Sophie



Abteilungsberichte

Sonntag, Tag 4:

Am Morgen des letzten Tages freuten sich bereits vor dem Frühstück alle auf das Abschlusstraining, das als besonders lustig angekündigt worden war. Als es dann nach dem Frühstück endlich los ging, waren alle begeistert von der wirklichen guten Idee unserer Trainer: wir lernten einige Grundbewegungen des Kickboxens kennen! Es war dann doch nicht so einfach, wie wir es uns vorgestellt hatten. Dafür machte es aber umso mehr Spaß.

Zum Abschluss gaben alle noch ein Feedback zu den gemeinsamen Tagen ab. Damit war das Ende des Trainingslagers leider schon erreicht und wir fuhren mit der S-Bahn unter viel Lachen zurück nach Hause.

Abschließend möchten wir sagen, dass uns die Fahrt wirklich gut gefallen hat und wir sehr viel Spaß hatten. Also vielen Dank an euch, Franzi und Paul.

Sophie

Mit diesen abschließenden Worten möchten wir uns ebenfalls noch einmal bei euch für die schöne Zeit bedanken, an die wir uns bestimmt noch lange erinnern werden. Auf ein nächstes Mal!

Eure Trainer Paul und Franzi

Tischtennis

Tolle Saison-Ergebnisse

Unsere Jugendteams waren alle vorne in ihren Staffeln mit dabei. Unsere Jungen (15-17 J.) wurden Vizemeister. Ben, Paul, Amandus, Konstantin, Yuto und Vito mussten nur Tegel den Vortritt lassen. Die 1. B-Schüler (10-12 J.) wurde Staffelsieger (Bericht in der letzten VN). Unser neues Mini-Team mit Ali, Lukas, Viktor, Flo, Weronika, Bruno und Lyonel schafften auf Anhieb einen guten 3. Platz. Herzlichen Glückwunsch zu den Verbandsurkunden!

Beim Berliner Finale des "Tischtennis-Turnier der Tausend" errangen Weronika und Ben in ihrer Altersklasse tatsächlich beide den Titel und damit einen schönen Pokal. Das Traditionsturnier geht über mehrere Qualifikationen und endete am 17. Mai in einem großen Finale im Sportforum Berlin. Wir waren mit Rekordteilnehmern angereist und alle hatten ihren Spaß bei dieser gut organisierten Veranstaltung.

Unser Trainer der 1. B-Schüler-Mannschaft, Felix, geht im Rahmen seines Studiums für ein Jahr nach Amsterdam. Vielen Dank für Deine tolle Arbeit bei uns und viele spannende Eindrücke bei Deinem Auf-



Seit 1949 in der Mitte Berlins

Glaserei für Privat- und Gewerbekunden:



Rathenower Straße 19, 10559 Berlin

Tel. 394 10 18

Fax. 394 99 85

Im Internet unter:

www.bruimann.de

Neu und Reparaturverglasung, Spiegel, Glasplatten, Ganzglastüren, Glas für Fenster, Wohnbereich

Abteilungsberichte



Foto: Wolfgang Soluk

HEIKE LEGLER



OBJEKT & KONZEPT GmbH

Rudower Chaussee 29
(im Ort) 12489 Berlin
www.legler-ok.de
info@legler-ok.de
+49 30 6392 1760

Unser Konzept für Ihren Erfolg!



Büro- und Objekteinrichtungen



Abteilungsberichte



Foto: Wolfgang Soluk

enthalt!

Es gibt neue Trainingszeiten: Am Dienstag beginnt das Training der Mannschaften jetzt immer bereits um 18 Uhr und endet, wie gehabt, um 20 Uhr.

Ich wünsche eine schöne Ferienzeit!

Wolfgang Soluk

Turnen

GutsMuths 7 ist dieses Jahr nicht zu schlagen. (Berliner Meisterschaften im SGW/TGM)

Die Berliner Meisterschaften fanden dieses Jahr kurz vor den Ferien am 22. Juni 2014 im Sportzentrum des SC Siemensstadt statt. 17 Mannschaften gingen an den Start

und der TSV GutsMuths war mit 6 Mannschaften am stärksten vertreten. Mädchen und Jungen im Alter von 6- 45 starteten in den verschiedenen Wettkampfklassen. In den Zeiten der Fusionen ist aus GuMu 2 und 3 unsere neue 2/3 Mannschaft, die „Klimis“, geworden.

Für die GUMU 2/3 (Klimis), GUMU 4(Mixis), GUMU 5(Minimimis) und GUMU 6 (Kleine Jungen) begann der Wettkampf schon am Samstag im Tegeler Forst. Orientierungslauf stand auf dem Programm. Die Mixis und Klimis flitzen durch den Wald und kamen nach nur 42 min bzw. 36 min wieder ins Ziel. Jakob, der kurzfristig eingesprungen war, absolvierte seinen ersten OL großartig und weiß nun in Zukunft was auf ihn so zukommt. Die „Minimimis“ hat-

Abteilungsberichte



ten etwas Schwierigkeiten beim Finden eines Punktes und blieben leider unter ihren Erwartungen mit 6.40 Punkten.

Die „kleinen Jungen“ erweisen sich langsam als OL Spezialisten. Sie bewegen sich zielsicher durch den Wald und scheinen die Punkte zu riechen. Arthur und Timm, unsere Kartenleser, finden immer den optimalen Weg. Toll! Nach unglaublichen 33 min rannten sie durch das Ziel und wurden mit 9.7 Punkten belohnt.

Sonntag ging's dann für alle so richtig los. Die kleinen Jungs mussten schon früh um 8:30 Uhr ins Wasser springen. Unter großen Anfeuerungsrufen schwammen sie so schnell sie konnten. Und sie verbesserten sich dieses Jahr deutlich. Der Sommer kommt – ihr könnt noch schneller werden.

Um 10:00 Uhr pünktlich fing es an zu regnen. So ein Pech !! Mediball wurde in die Halle verlegt und die Staffeln ans Ende des Wettkampfes verschoben. Besser als klitschnass zu werden.

Beim Medizinballwerfen holte die Mixis wirklich alle Kräfte aus sich heraus, sie mussten sich schließlich für die Deutschen qualifizieren, was dieses Jahr sehr schwer werden würde. Sie warfen so weit wie nie und wenn man Oles Ball bei 16.80 m landen sah, wusste man, die wollen es unbedingt schaffen. Die Klimis starteten mit einer 10 Punkte Wertung durch und bewiesen wieder einmal, das sich trainieren lohnt.

Auf der Fläche sahen wir wieder wunderschöne Übungen, tolle Musiken und interessante Choreographien. Leider wertet dieses Jahr das Turnkampfgericht etwas sehr streng, sodass die Übungen nicht mit guten Noten, aber dafür mit viel Applaus

belohnt wurden. Ärgert euch nicht – ihr wart super! Was die Übungen wert sind, werden wir bei den NDM und DM sehen.

Unsere kleine Jungenmannschaft war wie immer furchtbar aufgeregt. Und dann fehlte auch noch ein Junge, was für eine solche Gruppenübung echt schlecht ist. Noch am Morgen stellten wir die Übung um, damit die Lücken gefüllt werden konnten. Da die Jungen mittlerweile sehr komplexe Übungen turnen ist es dann besonders schwer für sie den Überblick zu behalten. Ich finde, ihr habt das toll gemacht – ganz großes Lob, dass ihr das hinkommen habt. Ich bin ganz stolz auf euch! Macht weiter so und habt weiterhin so viel Energie und Spaß dabei.

Die älteren Mannschaften zeigten in gewohnter Routine ihre Übungen und wurden immer mit viel Beifall belohnt. Die Klimis zeigten eine „Gänsehaut“-Übung, die mich nur erstaunen ließ, wie gut sie mit den Jahren geworden sind (vergesst die Wertung). Beim Singen stachen sie wieder mit Originalität und wunderschönen Stimmen hervor und bekamen 10.00 Punkte. Wahnsinn.

Die Miniminis packten ihr Kämpferherz aus. Nach dem misslungenen OL mussten Punkte gut gemacht werden. Der Tanz war wunderschön, das Singen klappte wie am Schnürchen und auch die Bodenübung funktionierte.

GuMU 7 musste wieder recht früh auf die Tanzfläche bezauberte aber dort Kampfrichter und Publikum. Auch die Turnübung zeigten sie ohne Fehler, und man sah was sie in der letzten Zeit alles so gelernt haben.

Die Mixis turnten dieses Jahr sogar zu



Abteilungsberichte



Foto: Ortwin Hochgräber



Foto: Ortwin Hochgräber

Abteilungsberichte



10. Groß sind sie geworden und daher herrscht auf der Turnfläche auch ein ganz schönes Gewusel. Die Haltung wird jedes Jahr bemängelt, aber damit haben sie sich schon abgefunden und sie versuchen daran zu arbeiten. Die Übung klappte prima – manche Teile überhaupt das erste Mal und beim abschließenden Helikopter bekamen sie viel Beifall. Jonathan und Nicolas, die aus der kleinen Jungenmannschaft jetzt bei den Mixis dabei sind, haben sich gut in die Mannschaft eingefügt und auch Jakob, der neu bei uns dabei ist, hat den Reiz dieser Sportart entdeckt. Beim Tanzen bekamen sie dann wie immer viel Beifall, aber auch von den Kampfrichtern dieses Mal viel Lob. Max tanzte trotz Zerrung mit – und es sah toll aus!

Die „Großen“ haben es, nach ihrem so erfolgreichen Jahr 2013, dieses Jahr recht

schwer. Zwar sind Betty und auch Maike wieder dabei, aber Anna verletzte sich beim Skilaufen die Bänder und fällt nach wiederholter OP aus. Britta sorgt für TGW Nachwuchs und verabschiedet sich für dieses Jahr leider auch. Trotzdem traten sie an, um sich die Option DM offene zu lassen. Die Turnübung für 6 schnell umgestellt, sah wirklich toll aus. Und dann das beim allerletzten Übungssteil (Salto rw) kommt Mailin schief auf und verletzt sich das Knie sehr stark. Feuerwehr, Krankenhaus und MRT – Mailin du schaffst das – wir brauchen dich ganz doll für die Mannschaft – „Am Ende wird alles gut“.

Auch sangen die 6 noch – diesmal ohne viele Proben aus ihrem reichhaltigen Repertoire zwei gaaaanz alte Lieder. Aber diese 6 Füllen mit ihren Stimmen die Halle, was wirklich wunderschön ist. „Dona nobis



Foto: Ortwin Hochgräber



Abteilungsberichte

pacem“.

Die Siegerehrung wurde dann richtig spannend. Die TGM Jugend bei der unsere beiden Gruppen „Miniminis“ und Mixis“ dabei sind waren dieses Jahr zu viert. Nur die ersten drei dürfen zu den deutschen Meisterschaften fahren. Als Platz 4 von den Akrobatiksternchen gewonnen wurde lagen sich unsere beiden Mannschaften schon in den Armen. Geschafft.

Die Miniminis wurden 3' ter und die Mixis übertrafen alle und wurden das erste Mal Berliner Jugendmeister im TGM. Die Freude war grandios. Hoch motiviert geht es jetzt zu den Deutschen Meisterschaften nach Regensburg.

Die „Großen“ und „Klimis“ wurden erster und zweiter in ihren Klassen und qualifizierten sich somit auch.

Die kleinen Jungen wurden 2 von 5 Mannschaften und GUMU 7 gewann den Pokal der Schülergruppen. Großartig (unser Schrank wird langsam zu klein)!

Es ist schon toll zu sehen, wie wir immer mehr werden und mit wie viel Spaß (manchmal auch Stress) immer wieder neue Übungen entwickelt werden. Beson-

ders freue ich mich auch darüber, dass immer wieder neue Jungs, die in der Sportart so rar sind, dazukommen, und den Spaß am Wettkampf entdecken. Und die Älteren nicht zu vergessen, die einfach nicht aufhören wollen und sich immer wieder zu super Leistungen antreiben. Trotz Verletzung und Schwangerschaft und eigener Kinderschar wird gar nicht daran gedacht etwa nicht mitzumachen. Wo findet man noch so viel Zusammengehörigkeitsgefühl?

Danke auch den Eltern, die uns immer so toll unterstützen und unentwegt anfeuern! GutsMuths war wieder spitze. Herzlichen Glückwunsch allen TGW-GutsMuths für diesen guten Wettkampf! Viel Erfolg beim Training.

Die Norddeutschen Meisterschaften finden dieses Jahr bei uns statt und da müsst ihr alle mithelfen. Dann geht es nicht nur um den Wettkampf, sondern auch um viele andere Dinge. Aber ich denke, da brauche ich mir keine Sorgen machen.

Ich hoffe ihr bleibt alle so fleißig und freue mich auf den Herbst.

Eure Simone



Foto: Ortwin Hochgräber

GutsMuths Familie



Geburtstage im Juli

86 Jahre	Ursula Conradi	04.07.
83 Jahre	Horst Bischoff	01.07.
82 Jahre	Elisabeth von Heidenfeld	05.07.
81 Jahre	Hannelore Przybyl	29.07.
76 Jahre	Inghild Janiszewski	30.07.
75 Jahre	Karin Junghanß	25.07.
75 Jahre	Elisabeth Heine	29.07.
74 Jahre	Aleke Elke Schlender	20.07.
72 Jahre	Monika Koch	17.07.
72 Jahre	Heinrich Hempel	17.07.
71 Jahre	Gabriele Urban	02.07.
71 Jahre	Frauke Schonlau	06.07.
71 Jahre	Barbara Doliwa	14.07.
71 Jahre	Sabine Hinzer	16.07.
71 Jahre	Inge Schwichtenberg	31.07.
71 Jahre	Inge Peschke	31.07.
70 Jahre	Wolfram Bartocha	08.07.
65 Jahre	Helga Lauckner	07.07.
65 Jahre	Karlheinz Reuß	23.07.
55 Jahre	Petra Koch	18.07.
55 Jahre	Hubertus Hartmann	31.07.
50 Jahre	Britta Jakobs	18.07.
50 Jahre	Jeannette Thiele	20.07.

Geburtstage im August

84 Jahre	Eva Wichmann	07.08.
77 Jahre	Diether Kinzel	12.08.
75 Jahre	Klaus Mock	09.08.

75 Jahre	Brigitte Thielmann	18.08.
74 Jahre	Rolf Karnstedt	01.08.
74 Jahre	Jutta Heß	10.08.
73 Jahre	Evelin Rechenberg	25.08.
72 Jahre	Hannelore Collins	19.08.
72 Jahre	Karin Schmidt	29.08.
71 Jahre	Renate Plaschtakat	09.08.
71 Jahre	Roswitha Leberl	13.08.
65 Jahre	Antje Fagir	03.08.
65 Jahre	Angelika Friedrich	03.08.
65 Jahre	Wilhelm Hartmann	15.08.
55 Jahre	Karsten Höpfner	14.08.
50 Jahre	Heribert Braun	03.08.
50 Jahre	Thanh-Van Nguyen	13.08.

Geburtstage im September

85 Jahre	Otylia Richter	18.09.
77 Jahre	Hans-Jürgen Hanisch	04.09.
77 Jahre	Dieter Kalcklösch	17.09.
77 Jahre	Ehrhard Wall	29.09.
76 Jahre	Christel Ringel	26.09.
75 Jahre	Burckhard Hoch	03.09.
74 Jahre	Elke Schreiber	20.09.
72 Jahre	Hans-Jürgen Peschke	12.09.
72 Jahre	Waltraud Pischel	22.09.
71 Jahre	Elisabeth Schleifer	24.09.
70 Jahre	Ursula Stelse	01.09.
65 Jahre	Herbert Reinke	22.09.
55 Jahre	Andrea Schott	11.09.
50 Jahre	Christina Schmidt	15.09.
50 Jahre	Heike Jodenschwager	20.09.



GutsMuths Familie

Freie Kegeltermine im Turn- und Freizeitzentrum

Juli 2014

Die	01.07.	19.00 - 22.00 Uhr
Don	03.07.	18.00 - 22.00 Uhr
Frei	04.07.	16.00 - 19.00 Uhr
Mon	07.07.	16.00 - 19.00 Uhr
Die	08.07.	16.00 - 19.00 Uhr
Mit	09.07.	19.00 - 22.00 Uhr
Don	10.07.	16.00 - 20.00 Uhr
Frei	11.07.	16.00 - 19.00 Uhr
Mon	14.07.	16.00 - 18.00 Uhr
Die	15.07.	16.00 - 22.00 Uhr
Mit	16.07.	19.00 - 22.00 Uhr
Don	17.07.	18.00 - 20.00 Uhr
Frei	18.07.	16.00 - 22.00 Uhr
Mon	21.07.	16.00 - 22.00 Uhr
Die	22.07.	16.00 - 22.00 Uhr
Mit	23.07.	16.00 - 22.00 Uhr
Don	24.07.	16.00 - 20.00 Uhr
Frei	25.07.	16.00 - 22.00 Uhr
Mon	28.07.	16.00 - 22.00 Uhr
Die	29.07.	19.00 - 22.00 Uhr

August 2014

Mon	04.08.	16.00 - 19.00 Uhr
Die	05.08.	16.00 - 19.00 Uhr
Mit	06.08.	19.00 - 22.00 Uhr
Don	07.08.	16.00 - 20.00 Uhr
Frei	08.08.	16.00 - 19.00 Uhr
Mon	11.08.	16.00 - 18.00 Uhr
Die	12.08.	16.00 - 22.00 Uhr
Mit	13.08.	19.00 - 22.00 Uhr
Don	14.08.	18.00 - 20.00 Uhr
Frei	15.08.	16.00 - 22.00 Uhr
Mon	18.08.	16.00 - 22.00 Uhr
Die	19.08.	16.00 - 22.00 Uhr
Mit	20.08.	16.00 - 22.00 Uhr
Don	21.08.	16.00 - 20.00 Uhr
Frei	22.08.	16.00 - 22.00 Uhr
Mon	25.08.	16.00 - 22.00 Uhr
Die	26.08.	19.00 - 22.00 Uhr
Don	28.08.	18.00 - 22.00 Uhr
Frei	29.08.	16.00 - 19.00 Uhr

**Reservierungen nehmen unsere
Mitarbeiter in der Geschäftsstelle gern entgegen.**

GutsMuths Familie



September 2014

Mon	01.09.	16.00 - 19.00 Uhr	Die	16.09.	19.00 - 22.00 Uhr
Die	02.09.	16.00 - 19.00 Uhr	Don	18.09.	16.00 - 20.00 Uhr
Frei	05.09.	16.00 - 19.00 Uhr	Frei	19.09.	16.00 - 22.00 Uhr
Mon	08.09.	16.00 - 18.00 Uhr	Mon	22.09.	16.00 - 22.00 Uhr
Die	09.09.	16.00 - 22.00 Uhr	Die	23.09.	19.00 - 22.00 Uhr
Mit	10.09.	19.00 - 22.00 Uhr	Don	25.09.	18.00 - 22.00 Uhr
Don	11.09.	18.00 - 20.00 Uhr	Frei	26.09.	16.00 - 19.00 Uhr
Frei	12.09.	16.00 - 19.00 Uhr	Mon	29.09.	16.00 - 19.00 Uhr
Mon	15.09.	16.00 - 22.00 Uhr	Die	30.09.	16.00 - 19.00 Uhr

Wir begrüßen die neuen Mitglieder des TSV GutsMuths

Eltern-Kind-Turnen:

Vivian Gubela, Margit Gubela, Viola Haeseker, Hannah Lustermann, Jasmin Haeseker, Gerald Boro, Marc Haeseker, Martina Boro, Anne Lustermann, Marius Haeseker, Anne Wöhrmann, Roland Kuchling, Luke Kuchling, Bettina Willie, Noah Kuchling, Heike Oevermann, Cordula Bernadette Kleidt, Hannah Sophie Kleidt, Mette Oevermann, Christian Kleidt, Andreas Oevermann, Piet Oevermann, Louisa Maria Kleidt

Freizeitsport-Sonderprogramm:

Kurt König, Bärbel Jahn, Fabian Cordes, Hanna Traupe

Gymnastik:

Simone Zaubitzer

Kinder- u. Jugendturnen:

Theo Tschoepe, Ida Ferencz, Josephine Rachner

Leichtathletik:

Nathan Ohene-Okie, Mikael-Maisse Battut, Elif Gülbahar, Byron Estalin Casfor Zapata, Paula Kedzierski, Sunay Bayalan, Flemming Abt, Ole Nepomuk Mai, Michelle Müller, Malena Sofia Sierper

Schwimmen:

Stelios Ignatenko, Mursal Zalmay, Noyan Torun, Mikael-Maisse Battut, Karsten Senger, Linda Boissel, Roman Zalmay, Thomas Yilin Zhang, Jay Niraula, Ellinor Jeribi

Senioren-Freizeittreff:

Jutta Heß

Tischtennis:

Lisa-Maria Tezlaw, Spencer Gäbel-Weiss

**Wir wünschen allen neuen Mitgliedern viel Spaß und Erfolg
in unserem Verein!**

A 9901 E Vereinsnachrichten Juli/August/September 2014

TSV GutsMuths 1861 e.V.
Wullenweberstraße 15
10555 Berlin
Postvertriebsstück
Entgelt bezahlt

GutsMuths Adressen

Vorstand				
Vorsitzender	Alexander Fuchs	Wilhelmsaue 18	10715 Berlin	787 49 99
Stellv. Vorsitzender	Dr. Torsten Kachel	Jagowstraße 36 A	10555 Berlin	0170 931 59 07
Schatzmeister	Michael Stelse	...	...	0171 658 37 29
Stellv. Schatzmeister	Sebastian Voigt	Bayreuther Straße 3	10787 Berlin	213 80 64 (Büro)
Öffentlichkeitsarbeit	Mathias Gasper	Beverstedter Weg 3	14199 Berlin	824 55 22
Jugendarbeit	Simcha Strübind	Oldenburger Straße 8	10551 Berlin	55 95 56 61
Breiten- und Freizeitsport	Simone Hochgräber	Bochumer Straße 10	10555 Berlin	89 56 71 00
Leistungssport	Andreas Kessel	Ernststraße 58	13509 Berlin	414 29 69
Besondere Aufgaben	Michael Otto	Zillestraße 105	10585 Berlin	322 47 77
	Gerhard Will	Elberfelder Straße 14	10555 Berlin	391 39 24
	Sonja Friedrich	Unionstraße 6 E	10551 Berlin	39 87 83 33
Leiter Freizeitsportzentrum	Marian Jonczyk	Wullenweberstraße 15	10555 Berlin	393 24 40
Leiter der Turnabteilungen				
Männerturnen	Prof. Dr. Dieter Jäkel	Lefèvrestraße 6	12161 Berlin	851 25 59
Frauenturnen (Gymnastik)	Claudia Grotti	Krowel Straße 17	13581 Berlin	331 47 13
Kinder- u. Jugendturnen	Carola Behrend	In den Gärten 38	12349 Berlin	78 70 89 80
Eltern-Kind-Turnen	Ingeborg Bayer	Ravenéstraße 5	13347 Berlin	465 62 19
Leiter der Spiel- und Sportabteilungen				
Badminton	Eric Melde	...	...	033731 14 43 7
Freizeitsport für Sie & Ihn	Ulrich Dobrinz	Siegmunds Hof 11	10555 Berlin	392 28 59
Judo	Dr. Torsten Kachel	Jagowstraße 36 A	10555 Berlin	0170 931 59 07
Volleyball	Christian Wolff	Thomasiusstraße 25	10557 Berlin	0175 243 88 84
Handball	Andreas Kessel	Ernststraße 58	13509 Berlin	414 29 69
Leichtathletik	Sebastian Voigt	Bayreuther Straße 3	10787 Berlin	213 80 64 (Büro)
Schwimmen	Sonja Friedrich	Unionstraße 6 E	10551 Berlin	39 87 83 33
Senioren-Freizeittreff	Monika Dubisch	Antonstraße 6	13347 Berlin	456 49 06
Sport-Spiel-Spaß		z. Zt. Geschäftsstelle TSV GutsMuths		393 24 40
Tischtennis	Wolfgang Soluk	Lietzenburger Straße 100	10707 Berlin	0172 162 42 50
Allgemeine Informationen zu den Sport- und Kurs-Angeboten			393 24 40	